

Publikumsveranstaltung - Kliniktag Demenz

Demenz - Was ist das? Was kann man aktiv dagegen tun?

Moderation: Dr. Jürgen Tietz (Architekturkritiker)

14:00 Uhr **Begrüßung**

Dr. Andreas Lüschow, Berlin

14:10 Uhr **Demenz - was ist das?**

Dr. Andreas Lüschow, Berlin

14:25 Uhr **Wie werden mentale Leistungen in der Demenzdiagnostik erfasst und bewertet?**

Dr. Ute A. Kopp, Berlin

14:40 Uhr **Demenz - was kann man tun?**

Joachim E. Weber, Berlin

15:00 Uhr **Welche Wohn- und Betreuungsformen sind bei Demenz geeignet?**

Dr. Gesine Marquardt, Dresden

15:15 Uhr **Wohnen mit allen Sinnen -
Architektur für Menschen mit Demenz**

Eckhard Feddersen, Berlin

15:30 Uhr **Fragen an die Experten**

Dr. Ute A. Kopp (Psychologin)
Eckhard Feddersen (Architekt)
Dr. Andreas Lüschow (Neurologe)
Dr. Gesine Marquardt (Architektin)
Rosemarie Drenhaus-Wagner,
1. Vorsitzende der Alzheimer-
Angehörigen-Initiative e.V., Berlin

16:15 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Veranstaltungsort:

Hörsaal der Mikrobiologie, Hindenburgdamm 27, 12203 Berlin - Eingang Krahmerstraße -

Einladung zur Publikumsveranstaltung

Samstag, 3. Juli 2010, 14:00 - 16:15 Uhr

Hörsaal der Mikrobiologie
Hindenburgdamm 27, 12203 Berlin
- Eingang Krahrmerstraße -



Charité - Universitätsmedizin Berlin

Klinik und Hochschulambulanz für Neurologie
Campus Benjamin Franklin


Liebe Patienten, liebe Angehörige und Interessierte,

in Anbetracht der stetig wachsenden Lebenserwartung ist es wichtig, sich mit häufigen Erkrankungen des Alters auseinanderzusetzen. Eine besondere Bedeutung kommt hierbei der Demenzerkrankung zu. In Deutschland leiden derzeit bereits mehr als eine Million Patienten an Demenz und täglich kommen weitere hinzu.


Die Demenz beginnt in der Regel scheinbar harmlos und bleibt deshalb anfangs oft unentdeckt. Mithilfe spezieller Untersuchungen lässt sich jedoch klären, ob eine solche Erkrankung vorliegt. Der Krankheitsverlauf kann mithilfe wirksamer Medikamente und nicht medikamentöser Behandlungsverfahren günstig beeinflusst werden.

Je besser Sie über Entstehung, Krankheitsbild, Verlauf und Behandlung informiert sind, umso eher werden Sie in der Lage sein, erste Anzeichen zu erkennen, Zusammenhänge zu verstehen und richtig damit umzugehen. Daher ist es wichtig, sich eingehend zu informieren und Hilfe und Rat von Fachleuten und Betroffenen zu holen. Wir möchten Sie - auch im Namen der Firmen PFIZER PHARMA und Eisai - herzlich einladen zu einer **Publikumsveranstaltung** mit dem Titel: **„Demenz - Was ist das? Was kann man aktiv dagegen tun?“**, die im Rahmen des Kliniktages Demenz am **3. Juli 2010 von 14.00 Uhr bis 16.15 Uhr** stattfindet. Experten informieren insbesondere über Anzeichen und aktuelle Behandlungsmöglichkeiten der Demenz. Zudem haben Sie die Gelegenheit, den anwesenden Fachleuten Fragen zu medizinischen Themen zu stellen. An Informationsstände können Sie sich über Angebote regionaler Einrichtungen und Selbsthilfegruppen informieren.

Über Ihre Teilnahme an dieser kostenlosen Informationsveranstaltung würden wir uns sehr freuen.

Ihre 
Prof. Dr. Heinrich Audebert
Ärztlicher Leiter der
Klinik für Neurologie
CBF, Berlin


Prof. Dr. Matthias Endres
Direktor der Klinik für
Neurologie, Charité
Universitätsmedizin Berlin


OA Dr. Andreas Lüschoew
Leiter der neurologischen Hoch-
schulambulanz für kognitive
Störungen, CBF, Berlin



In Kooperation mit Eisai GmbH
und PFIZER PHARMA GmbH

